

Buchbesprechungen = Comptes rendus de livres

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **142 (1991)**

Heft 6

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BLUME, H.-P. (Hrsg.):

**Handbuch des Bodenschutzes
Bodenökologie und -belastung**

Vorbeugende und abwehrende Schutzmassnahmen

Ecomed-Verlag, Landsberg/Lech, 686 Seiten
ISBN 3-609-65850-9

Das von einem Kieler Autorenkollektiv verfasste Werk gibt einen umfassenden Überblick über die aktuellen Probleme und Lösungsansätze im Bodenschutz. Es gliedert sich in drei Teile. Im ersten Teil werden bodenökologische Grundlagen behandelt. Dazu gehören die wesentlichen physikalischen, chemischen und biotischen Eigenschaften von Böden und ihre vielfältigen ökologischen und ökonomischen Funktionen als Pflanzenstandort, Lebensraum von Bodenorganismen, Landschaftselemente, erd- und kulturgeschichtliches Archiv, Filter, Puffer und Transformator von Stoffen, Regulator des Wasserhaushalts, aber nicht zuletzt auch als Baugrund für Siedlungs- und Verkehrsbauten und als Rohstofflieferant.

Im zweiten Teil werden die Belastungen und Gefährdungen betrachtet, denen Böden aufgrund der Nutzung dieser Funktionen ausgesetzt sind. Neben Bodenveränderungen durch Überdeckung und Versiegelung, Abschürfen, Erosion, Verdichtung, Be- und Entwässerung werden vor allem die vielfältigen Formen der Bodenverschmutzung durch anthropogene Stoffeinträge (Säuren, Schwermetalle, Salze, Pestizide, andere Xenobiotika, Radionuklide und Gase) ausführlich dargelegt und dokumentiert. Eingegangen wird auch auf die Auswirkungen verschiedener Formen der Abfalldeponierung und auf die Bedeutung aller dieser Einflüsse auf die Bodenentwicklung. Der zweite Teil schliesst mit einer Übersicht über den derzeitigen Stand der Klassifikation «anthropogener» Böden.

Im dritten Teil geht es um Massnahmen zum Schutz von gefährdeten Böden, zur Abwehr daraus für die Umwelt erwachsender Gefahren und zur Wiederherstellung geschädigter Böden. Neben den technischen Aspekten wird dabei auch der gesetzlichen und planerischen Seite des Bodenschutzes gebührende Aufmerksamkeit gewidmet, wobei diese auf die Verhältnisse in der BRD ausgerichtet und für die Schweiz nur bedingt relevant ist.

Das Buch wird dank seiner reichhaltigen Dokumentation mit Tabellen, einem ausführli-

chen Index und seiner klaren Gliederung dem Anspruch eines Handbuchs gerecht, vor allem Nachschlagewerk zu sein. Diesem Ziel entspricht, dass der Akzent mehr auf Beschreibungen, Aufzählungen und Zusammenstellungen liegt, weniger auf der Darstellung dynamischer Aspekte. Diese kommen insbesondere in bezug auf die Mobilität von Stoffen, die Öko- und Populationsdynamik der Bodenfauna und -flora und die Prozesse der Bodenentwicklung etwas kurz, auch wenn das Buch kein Bodenkunde-Lehrbuch sein will. Dessen ungeachtet sind Herausgeber und Autoren aber zu einer grossen Leistung zu beglückwünschen, und es ist zu hoffen, dass dem Buch der verdiente Erfolg beschieden sein wird.

R. Schulin

YOUNG, R. A., GIESE, R. L.:

Introduction to Forest Science

2nd edition, John Wiley & Sons Ed., New York 1990, 586 p.

Prix: 56.50 £ sterling

Il est évident qu'il y a un monde entre les conceptions nord-américaines de la gestion des ressources forestières et ce que nous appelons communément sylviculture dans les pays tempérés d'Europe. On en voudrait pour preuve que, dans ce livre de presque 600 pages destiné à donner un aperçu de l'ensemble des sciences forestières, seules 26 pages sont dévolues à la sylviculture, y compris la croissance et le développement des peuplements, dont une seule page à la régénération naturelle.

Celui cependant que la foresterie du continent nord-américain intéresse, à quelque titre que ce soit, et qui est prêt à en aborder l'approche sans préjugés, trouvera dans cette seconde édition d'un manuel dû à la collaboration d'une trentaine de scientifiques parmi les plus éminents, un ouvrage de bonne facture, présenté de façon succincte et clairement écrit. Il se veut être une introduction à la foresterie à l'attention de ceux qui entreprennent des hautes études en foresterie. Parfaitement structuré en sections qui vont du général au particulier, il commence par présenter les formations végétales, les orientations de la politique forestière, pour présenter ensuite les principes de l'écologie forestière et finalement les différentes disciplines de la formation forestière y compris les possibilités de carrière après les études, essentiellement aux Etats-Unis.

J.-Ph. Schütz